

032 auslese ulus baker + angela -ext  
11.

hier ist eine geschichte von meinem vater über einen kurdischen kommandanten, dessen arm wegen granatsplitter amputiert werden musste. er war die ganze zeit am schreien: meine ohren, meine ohren...! der andere arzt kümmerte sich um den arm und mein vater, der psychiater war, dachte, dass es sich um ein kriegstrauma handeln würde und versuchte ihn zu verstehen. er untersuchte seine ohren, aber es war alles in ordnung. später verstand er, dass der kommandant tatsächlich die ohren seiner von ihm in den bergen erschossenen gegner meinte. er hoffte, diese ohren seiner familie bei der rückkehr zeigen zu können. eine recht interessante geschichte darüber, wie krieg den menschen verwandelt.

frage: er schnitt also die ohren der griechischen soldaten ab ?

ja, er machte eine kette aus ohren. nachdem er sie getrocknet hätte, wollte er sie wohl präsentieren.

frage: aber das ist doch barbarisch ?

ja, aber ich glaube, jeder kann in solchen zeiten barbarisch werden.

es gibt noch viele ähnliche geschichten.

032 auslese ulus baker + angela  
-ext

12.

ich glaube, dass besonders die türkischen zyprioten intelligent genug sind, als nachfolgende generation, die nach dem krieg geboren sind, die grausamkeiten des krieges besser relativieren und verarbeiten zu können, indem sie pazifistisch zu der erkenntnis kommen: wir haben dasselbe getan wie sie.

032 auslese ulus baker + angela  
-ext

13.

es gibt eine gewisse instabilität in zypern, insbesondere in den achtzigern entwickelte sich eine gewisse aversion gegen türkische emigranten. diese entstand aus der reaktion gegen denktasch. ich habe nur zwei artikel über zypern geschrieben, was seltsam ist, weil ich ja zypriot bin. ich bin aussers-tande von hier aus der türkei zu wissen, was dort in zypern genau geschieht, weil über zypern hier in der türkei sehr schlecht informiert wird. die menschen in der türkei wissen nicht, was dort geschieht.

032 auslese ulus baker + angela -  
ext

14.

türkisch-zypriotische menschen wurden nie als bindeglied zur türkei wahrgenommen.

die grössten medien in der türkei interpretierten die reaktion türkischer zyprioten gegenüber den türkischen emigranten als beleidigend und entwürdigend.

die türkei wollte ja keine echte unabhängigkeit nordzyperns. fast jeder in nordzypern wurde als öffentlicher angestellter von ankara bezahlt. es gab keine richtige arbeit in der wirtschaft, keine produktion, gar nichts. diese politik zerstörte die ökonomie nordzyperns.

und jetzt fürchten sie deswegen dem norden wieder autorität zuzugestehen.

das war die wesentliche politische linie der türkei nach 1974.

032 auslese ulus baker + angela -  
ext

15.

die zwei artikel, die ich bisher geschrieben habe, waren eine warnung vor der xenophobie der türkischen zyprioten vor den türkischen emigranten. das könnte zu einer faschistischen verständnis bei den türkischen zyprioten führen.

frage: inwiefern faschistisches verständnis ? xenophobie führt zum faschismus. nicht eine bestimmte form von nationanismus, aber eine xenophobische einstellung. die lösung kann nicht darin bestehen die türk. emigranten zurück in die türkei zuschicken, sie leben in nordzypern, sie haben ihre arbeit dort. aber selbst die zypr.-türkische linke hat dieses thema auf ihrer agenda. ...und es stimmt: es handelte sich um einen unkontrollierten vorgang der emigration, da viele nationalistischen darunter waren.